



Nachdem die vorige Saison wegen den Corona-Massnahmen nach einem Monat unterbrochen und später ganz abgebrochen wurde, konnte während der vergangenen Saison, unter Einhaltung der jeweiligen Schutzkonzepte, durchgespielt werden. Aufgrund dieser Einschränkungen sowie Verletzungen und Krankheiten hatten viele Clubs grosse Mühe, jeweils ein komplettes Team zu stellen.

Unsere Hauptaktivitäten waren auch in dieser Saison das **Berner Veteranenturnier** und das **Schlussturnier**.

Berner Veteranenturnier vom 26./27. Oktober 2021

Mit nur 20 teilnehmenden Teams verzeichneten wir leider einen Minusrekord, der grösstenteils auf die allgemeine Verunsicherung wegen Corona zurückzuführen ist. Neben 7 Teams aus Bern durften wir auch 13 auswärtige Teams begrüßen. Gespielt wurde in 2 Gruppen nach den Regeln der SCA und dem System Schenkel. Alle Spiele gingen über 8 Ends. Die ersten 2 Runden am Dienstag wurden innerhalb der beiden ausgelosten Gruppen gespielt. Aufgrund der Gesamtrangliste nach diesen 2 Runden wurden die Teams in 2 neue Gruppen eingeteilt. Die Ränge 1-10 spielten um den «BVT-Cup», die Ränge 11-20 um den «Bärner-Cup».

Mit je 4 Punkten lagen beim «**Bärner-Cup**» vor dem letzten Spiel Bern Bubenber und Baden Regio an der Ranglistenspitze. Das Finalspiel gewann Bern Bubenber nach ausgeglichem Spiel gegen die «Badener» mit 7 : 5.

Schlussrangliste Bärner Cup

1. **Bern Bubenber** 6 – 13 – 28
Res Riggensbach (Skip), Thomas Frauchiger, Peter Höinghaus und Jürg Stalder
2. **Biel** 5 – 18 – 28
Fritz Maurer (Skip), Teddy Derungs, Susi Fleckner und Markus Meyer
3. **Baden Regio** 4 – 16 – 37
Manfred Item (Skip), Albert Styger, Res Anderegg und Jürg Dammann

Beim «**BVT-Cup**» wurde die Rangliste vor der letzten Runde von Burgdorf und Thun Regio 3 mit je 6 Punkten angeführt. Das entscheidende Spiel um den Turniersieg war dann an Spannung kaum mehr zu überbieten. Nach 6 Ends lag Burgdorf 6 : 3 in Führung. Mit einem 5er Haus im 7. End konnten die Thuner das Spiel vorentscheidend zu ihren Gunsten wenden. Am Schluss gewann schliesslich Thun Regio 3 nach einem bis zum letzten Stein offenen 8. End mit 9 : 6.

Schlussrangliste BVT-Cup

1. **Thun Regio 3** 8 – 18 – 33
Peter Spielmann (Skip), Peter Jost, Urs Wittwer und Fritz Kratzer
2. **Bern Zytglogge** 7 – 19 – 30
Fred Küpfer (Skip), Daniel Allemann, Bernhard Bühlmann, Urs Ellenberger und Klaus Bühlmann
3. **Emmental** 7 – 16 – 32
Toni Bichsel (Skip), Alfred Siegfried, Alfred Wegmüller, Uli Bichsel, Freddy Meister und Ruedi Hofer

Sämtliche Ranglisten und Resultate sind auf der homepage der CBA ersichtlich unter

<https://www.curlingbern.ch/turniere/2021-2022/48-berner-veteranenturnier/ranglisten/>

Unmittelbar nach den Spielen der 4. Runde erfolgten im Restaurant Caledonia die Rangverkündigungen, wo jedes Team den traditionellen Weinpreis entgegennehmen konnte.

Schlussturnier vom 22. Februar 2022

Nach einem Jahr Unterbruch konnte das Turnier in der bisherigen Form wieder ausgetragen werden. Voraussetzungen für die Durchführung waren, dass mindestens 16 Anmeldungen vorliegen müssen und dass ohne Maske gespielt werden kann. Beide Kriterien wurden ein paar Tage vorher gerade noch rechtzeitig erfüllt. Ziel dieses Turniers ist nicht unbedingt das Resultat, sondern es geht vor allem um einen gemütlichen Saisonausklang und die Förderung der clubübergreifenden Kameradschaft.

Die gemeldeten 4 Frauen und 11 Männer wurden im Vorfeld durch die Spielleitung in 4 Teams zugelost, wobei auf eine Durchmischung der Clubzugehörigkeit geachtet wurde.

Auf dem Programm standen 3 Runden à 6 Ends, gespielt mit einigen Spezialaufgaben wie zB keine Take-outs, ohne Wischen, ohne Instruktion des Skip, die Steinnummer des «Shot» zählt, die äussersten Steine zählen, umgekehrte Reihenfolge der Spielposition.

Nach der Begrüssung bei Kaffee und Gipfeli und der Bekanntgabe der Zusammensetzung der Teams wurde das Turnier um 8h45 mit der ersten Runde gestartet. Zwischen der 1. und 2. Runde gab es, zusammen mit dem Rink-Apéro, als kleine Stärkung ein Stück Käsekuchen. Nach der 2. Runde hatten alle Teams je einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen, womit der Turniersieg noch völlig offen war. Anschliessend dem Mittagessen stand um 14h30 die 3. Runde auf dem Programm. In diesen finalen Spielen hatte jedes Team noch die Möglichkeit in einem End den Joker zu setzen, um damit die Steinzahl zu verdoppeln. Abschluss dieser 3. Runde war das Steinspiel. Schlussendlich gewann das Team um Skip Jürg Rothen das diesjährige Schlussturnier. An der abschliessenden Rangverkündigung erhielten alle Teilnehmenden 2 Flaschen Wein. Wie der Skip des Siegerteams sagte, hat nicht unbedingt das Beste, sondern das glücklichste Team gewonnen.

Schlussrangliste

- Team 4** 4 – 12 - 24
Jürg Rothen (Skip), Manuel Wahli, Eveline Jenni und Kurt Steinmann
- Team 2** 4 – 10 – 20
Trix Bühlmann (Skip), Stephan Grieb und Hans Rapold
- Team 3** 2 – 9 – 17
Heinz Burri (Skip), Bernhard Ryf, Heinz Naef und Elli Grütter
- Team 1** 2 – 4 – 8
Hans Lützelschwab (Skip), Fred Deutsche, Othmar Häuptli und Rosmarie von Gunten

Ein herzliches Dankeschön für beide Turniere geht an alle Teilnehmenden, an das Personal des Restaurant Caledonia, den Eismeister sowie meine Vorstandskollegen und Kollegin, die mich bei der Organisation tatkräftig unterstützten.



Siegerteam Berner Veteranenturnier



Siegerteam Schlussturnier

Auswärtige Turniere

Der Besuch von auswärtigen Turnieren litt, insbesondere in der 2. Saisonhälfte, unter den verschärften Covid-Massnahmen. Abgesagt wurden unter anderem die Turniere in Gstaad und Biel sowie das Thuner Einladungsturnier. Soweit ich recherchieren konnte, wurden folgende Turniere von Berner Teams besucht - ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

01./02.11.2021 Thun

2. Rang: **Crystal-City 1** mit Jürg Rothen (Skip), Fred Deutschle, Marcel Süsskind, Ernst Grau und Richard Leuenberger

09./10.11.2021 Neuenburg

1. Rang: **Yschbäre** mit Edi Knutti (Skip), Peter Geiser, Othmar Häuptli und Eveline Jenni

23./14.11.2021 Zollbrück

5 Rang: **Crystal-City 1** mit Jürg Rothen (Skip), Marcel Süsskind, Walter Schopferer und Heinz Naef

12 Rang: **Yschbäre** mit Edi Knutti (Skip), Peter Geiser, Othmar Häuptli und Eveline Jenni

09.12.2021 Interlaken

2. Rang: **Crystal-City 1** mit Jürg Rothen (Skip), Fred Deutschle, Marcel Süsskind und Ernst Grau

14./15.12.2021 Morges

3. Rang: **Capitals** mit Heinz Burri (Skip), Dieter Schmid, Manuel Wahli und Alfred Küpfer

25./26.01.2022 Lausanne

7 Rang: **Yschbäre** mit Edi Knutti (Skip), Hans Sumi, Bernhard Ryf und Othmar Häuptli

Veteranen-Regionalmeisterschaft

Die Regionalmeisterschaft wurde wiederum von 24 Teams bestritten. Wir «Berner» waren mit Bern, Aare, Bubenberg, Capitals, Crystal-City 1, Crystal-City 2, Inter, Yschbäre und Zytglogge vertreten. Nach 23 Runden, verteilt auf 12 Spieltage, klassierte sich Crystal-City 1 als bestes Berner Team auf dem 8. Schlussrang.

Trainings

Die Trainings waren meines Erachtens, mindestens in der 1. Saisonhälfte, so mittelmässig besucht. Ab Januar sank die Beteiligung merklich. Der Grund dafür lag wahrscheinlich an den verschärften Covid-Massnahmen.

Ausblick

Für die nächste Saison hoffe ich, dass alle gesund bleiben und wir nach 2 schwierigen Jahren wieder in der alten Normalität unserem geliebten Curlingsport nachgehen können.

Fred Deutschle
Spielleiter